

**Auszug**  
aus dem Protokoll der  
22. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
vom 06.07.2015

**Top 9.6 Anfragen**

**Parkplatzüberwachung im Stadtgebiet**

Herr Wuttke fragt, ob die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Stadtgebiet für die Parkplatzüberwachung tätig sind, im Bereich Konfliktdeeskalation besonders geschult werden oder ob es nur rein technische Fortbildungen zur Bedienung der Gerätschaften gibt.

Herr Schmidt weiß, dass es solche Deeskalationsschulungen gibt. Ob diese auch von den in Wedel eingesetzten Kräften besucht wurden oder werden, kann er nicht sagen. Er wird nachfragen und informieren.

**Artikel im Wedel-Schulauer-Tageblatt zum Engagement der Telekom in Holm**

Frau Jungblut fragt, wieso es möglich ist, die Voraussetzungen für schnelleres Internet in Holm für die Gemeinde kostenlos einzurichten. Wedel muss bezahlen.

Herr Krüppel erwidert, dass die Telekom exakt das in Holm anbietet, was die Stadtwerke in Wedel auch tun, nämlich die Voraussetzungen für schnelleres Internet durch sog. Vectoring zu schaffen. Auch in Wedel kostet dieses die Stadt nichts.

**Frage zur Anerkennungen durch die Stadt für engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Beispiel Caudry-Besuch**

Herr Wuttke führt aus, dass das letzte „Caudry-Wochenende“ sehr gelungen war. Frau Meyer aus dem Fachdienst Kultur hat nach seinem Eindruck weit über die normale Arbeitszeit hinaus gearbeitet und war sehr engagiert. Gibt es die Möglichkeit einer Anerkennung?

Herr Schmidt antwortet, dass es eine Anerkennung gibt und die Verwaltung dieses grundsätzlich im Blick hat.

Herr Wuttke bittet, dann im Rahmen der Anerkennungsmaßnahme den ausdrücklichen Dank des HFA zu übermitteln.

Herr Dr. Bakan schließt die Öffentlichkeit vor Behandlung der folgenden TOP 10 - 12 aus.